Apotheke im Kirschberg-Center Wilhelm-Külz-Str. 8 06679 Hohenmölsen 034441-20114 kontakt@apotheke- hohenmoelsen.de www.apotheke-hohenmoelsen.de	Herstellung Sp	agyrik			Hers	stellungs-und Pi	rüfprotokoll	
Herstellungs- und Prüfprotokoll								
Präparat			<u> </u>					
Datum der Herstellung	Bezeichnung Ch			Char	gengröße Chargen-Nr. des Präparates		des Präparates	
19.09.2024	zur Unters	tützung fü	ir Wunden		1 x 50 ml			
Name des Verordnenden:								
Ausgangsstoffe		1		1				
Bezeichnung		Soll-Ein	waage	Chargen-/Prüf-Nr.		Ist-Einwaage	Namenszeichen	
Belladonna spag. Zimpel D3		8 ml						
Cardiospermum spag. Zimpel D2	!	7 ml						
Echinacea spag. Zimpel D2		7 ml						
Propolis spag. Zimpel D3		7 ml						
Nr. 3 Ferrum phos. spag. Glück.		7 ml						
Nr. 11 Silicea spag. Glückselig De	Nr. 11 Silicea spag. Glückselig D6							
Tropaeolum majus spag. Zimpel D2								
Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas vermischt und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt. In-Prozesskontrollen Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen								
Prüfung des Endproduktes nach HAB								
Farbe: klar								
Geruch: spagyrisch								
Homogenität: homogen								
Schwebstoffe: klar								
Geschmack: spagyrisch								
Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert 🗵 Ja						□ Nein		
Plausibilität:				⊠ Ja			□ Nein	
Verpackung: Braunglasflasche Aufbewahrung: Trocken, bei Raumtemperatur								
Haltbarkeit: 3 Jahre								
Herstellung und Prüfung durchgeführt: Freigabe durch Apotheker:								
Datum: 19.09.2024					Datum:			
Unterschrift:					Unterschrift:			

Apotheke im Kirschberg-Center Wilhelm-Külz-Str. 8	Herstellung Spagyrik	Prüfanweisung für die Spagyrik	
06679 Hohenmölsen 034441-20114			
kontakt@apotheke-			
hohenmoelsen.de www.apotheke-hohenmoelsen.de			
	Prüfanweisung für die Spag	yrik gemäß § 8 Abs.3 ApBetrO	
Name:			
Risikobewertung (siehe separates F	Formular)		
⊠ niedriges Risiko			
☐ mittleres Risiko			
□ hohes Risiko			
Probenentnahme:			
Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode nach	ch HAB):	I	
Prüfkriterium	Art der Prüfung	Zulässige Soll- und Grenzewert	te
Farbe	visuell	klar	
Geruch	olfaktorisch	spagyrisch	
Homogenität	visuell	homogen	
Schwebeteilchen	visuell	klar	
Geschmack	gustatorisch	spagyrisch	
Sonstige Anweisung: (z.B. Arbeitsschutz)			
Consider Americaning (2.0. Arbeitsschidtzm)			
Prüfanweisung freigegeben:			
Datum:			
Unterschrift des Apothekers:			

Herstellung Spagyrik Risikobeurteilung für die Spagyrik Apotheke im Kirschberg-Center Wilhelm-Külz-Str. 8 06679 Hohenmölsen 034441-20114 kontakt@apothekehohenmoelsen.de www.apotheke-hohenmoelsen.de

Applikationsart:

Modifiziert nach Resolution (M/ResAP(2011))1 des Europarats

Defekturarzneimittel:

Inhaltsstoffe

Belladonna spag. Zimpel D3: 8 ml, Cardiospermum spag. Zimpel D2: 7 ml, Echinacea spag. Zimpel D2: 7 ml, Propolis spag. Zimpel D3: 7 ml, Nr. 3 Ferrum phos. spag. Glück.: 7 ml, Nr. 11 Silicea spag. Glückselig D6: 7 ml, Tropaeolum majus spag. Zimpel D2: 7 ml,

Faktor		Flüssige Arzneiformen (einschl. Augentropfen) in üblichen Packungseinheiten	Feste, oral applizierte Arzneiformen (z.B. Kapseln) in Stück	Feste, rektal oder vaginal applizierte Arzneiformen (z.B. Suppositorien) in Stück	Halbfeste Arzneiformen oder Teemischungen in Gramm
	5	> 3.000	> 180.000	> 60.000	> 300.000
	4	1.500 - 3.000	90.000 - 180.000	30.000 - 60.000	150.000 - 300.000
. [3	750 - 1.499	45.000 - 89.999	15.000 - 29.999	75.000 - 149.999
	2	150 - 749	9.000 - 44.999	3.000 - 14.999	15.000 - 74.999
	1	< 150	< 9.000	< 3.000	< 15.000

Applikationsart und Darreichungsform Ophthalmika in der Chirurgie oder bei traumatischen Verletzungen Inhalanda Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (steril) 1 Topisch applizierte Darreichungsformen (steril) Ophthalmika am unverletzten Auge Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (unsteril) Teemischungen Topisch applizierte Darreichungsformen (unsteril)

Inhärente Risiken des Wirkstoffs Faktor Inhärente Risiken des Wirkstoffs Bei der Einstufung des Risikos eines Wirkstoffs werden mindestens folgende Kriterien berücksichtigt: pharmazeutische Qualität (Arzneibuchkonformität), Kanzerogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität, therapeutische Breite, Betäubungsmittel, Allergierisiko, Umwelttoxizität, Stabilität (Licht, Sauerstoff, Hohes Risiko 3 Mittleres Risiko Temperatur, pH-Wert), Dosierung Geringes Risiko Faktor Herstellungsprozess Aseptische Herstellung mit Sterilisation im Endbehältnis 3 Befüllen von Kapseln 1 Gießen von Suppositorien/Ovula Lösen und Mischen Verdünnen 1 Abfüllen nicht steriler Zubereitungen Mengenverhältnis der inner- bzw. außerhalb der herstellenden Apotheke Faktor abgegebenen Packungseinheiten Abgabe ausschließlich außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe von mehr als 75 % außerhalb der herstellenden Apotheke 1 Abgabe von mehr als 50 % außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe von mehr als 25% außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe hauptsächlich in der herstellenden Apotheke 1 Gesamtrisikoscore Risikoklasse

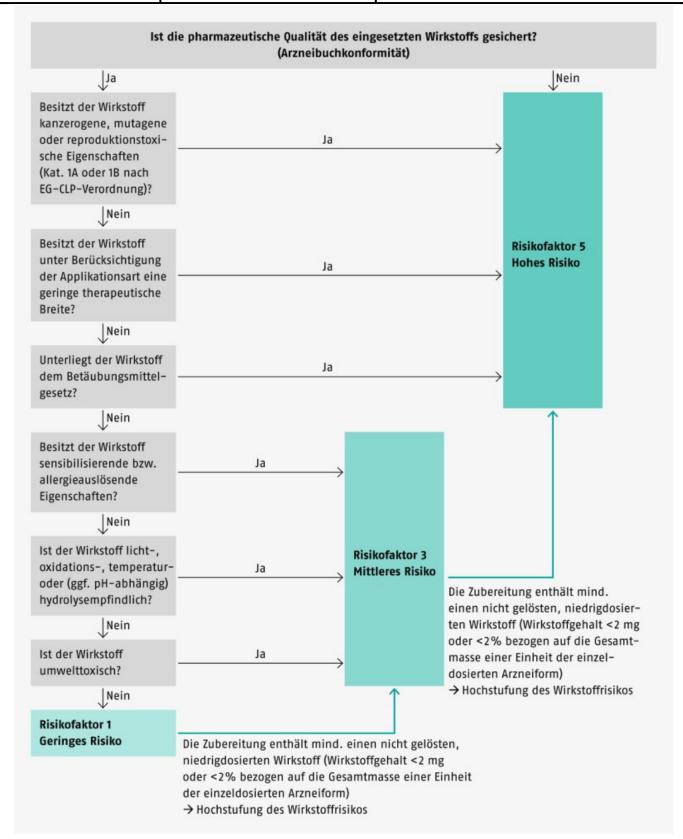
☐ mittel (Gesamtrisikoscore 30 - 100) □ hoch (Gesamtrisikoscore > 100)

×

×

1

Apotheke im Kirschberg-Center	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
Wilhelm-Külz-Str. 8		
06679 Hohenmölsen		
034441-20114		
kontakt@apotheke-		
hohenmoelsen.de		
www.apotheke-hohenmoelsen.de		



Wilhelm-Külz-Str. 8 06679 Hohenmölsen						
034441 20114						
034441-20114						
kontakt@apotheke- hohenmoelsen.de						
www.apotheke-hohenmoelsen.de						
schritt 1: Plausibilität prüfen						
Plausibilitätsprüfung durchführen						
Siehe Protokoll vom 19.09.2024						
Durchgeführt durch C. Jäckel						
schritt 2: Gefährdungseinschätzung						
Die Gefährdungseinschätzung erfolgt modifiziert anhand der Resolution (M/ResAP(2011)) des Europarates.						
Siehe Protokoll vom 19.09.2024						
Durchgeführt durch C. Jäckel						
Schritt 3: Herstellungsort und Herstellungsutensilien						
Herstellungsort: Rezeptur						
Herstellungsutensilien: Messzylinder						
Becherglas						
Hygiono / Arboitesebutzmaßnahmon						
Schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschutzmaßnahmen						
einfache Händedesinfektion:						
Mundschutz (OP-Maske):						
schritt 5: Arbeitsplatzvorbereitung und organisatorische Maßnahmen						
Reinigung und Desinfektion aller Oberflächen und Geräte						
schritt 6։ Einzusetzende Ausgangsstoffe						
Belladonna spag. Zimpel D3						
Cardiospermum spag. Zimpel D2						
Echinacea spag. Zimpel D2						
Propolis spag. Zimpel D3						
Nr. 3 Ferrum phos. spag. Glück.						
Nr. 11 Silicea spag. Glückselig D6						
Tropaeolum majus spag. Zimpel D2						

Herstellungsanweisung für die Spagyrik

Herstellung Spagyrik

Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
	Herstellung Spagyrik

schritt 7: Defektur herstellen (Festlegung der einzelnen Arbeitsschritte)

Herstellungsschritte:

- 1. Abmessen der einzelnen Essenz mit einem Meß-Zylinder
- 2. Umfüllen in ein Becherglas
- 3. Abmessen weiterer Essenzen It. Schritt 6, jeweilige Wiederholung Punkt 1 und 2
- 4. Abfüllen der Mischung in Braunglasflaschen mit Sprühaufsatz

schritt 8: Defektur (nach §38 AMG) abfüllen

Packmittel: Als Packmittel ist eine Braunglasflasche mit Sprühaufsatz zu verwenden.

Größe des Packmittels: 30 ml oder 50 ml

schritt 9: Kennzeichnung - Gefäß etikettieren	Beispieletikett	
Auf dem Etikett muss vermerkt werden: • Verfall • Herstellungsdatum • Chargennummer • Inhaltsstoffe nach Art und Menge • Gesamtmenge • Art der Anwendung • Dosierung	zur Unterstützung für Wunden für Wunden für Dians Nieschefsky Inhalt: 50 ml Verwendbar bis: 18.09.2025 Apotheke im Kirschberg-Center Wilhelm-Külz-Str. 8 06679 Hohenmölsen 034441-20114 kontakt@apotheke- hohenmoelsen.de www.apotheke- hohenmoelsen.de	Zusammensetzung: Beldeloren spap, Zingel DD Beldeloren spap, Zingel DD Beldeloren spap, Zingel DD T ein French spap, Zingel DD T ein T 15 Elicas app Glockselip De T ein T 10 State app Glockselip De T ein T 10 State app Glockselip De Doslerung und Karte Anwendung S te Spirit, Pa Spiritezbel Mund Beldeloren Spiritezbel Beldelore

Weiterhin sind aktuell geltende Vorschriften zur Etikettierung zu beachten.

schritt 10: Freigabe der Herstellungsanweisung durch eine/n Apotheker/in

Datum: 19.09.2024

Unterschrift